

Bogensport: Generalprobe ist geglückt

Ergebnis kann sich sehen lassen: „Ampelanlagen“ mit Zeitanzeige

TARMSTEDT. Dank der großzügigen Spende der Zevener Volksbank konnte am vergangenen Wochenende die neue „Ampelanlage“ mit Zeitanzeige auf dem Tarmstedter Hallen-Bogenturnier in Betrieb genommen werden.

Die Zevener Volksbank beglückte im letzten Jahr im Rahmen ihres 50-jährigen Bestehens in Tarmstedt einige Vereine mit einer Geldspende. Darunter fiel auch die Bogensparte des SSV Tarmstedt. Dessen damaliger Spartenleiter Fredi Latzke äußerte den Wunsch nach einer „Ampelanlage“ mit Zeitsteuerung. Dafür bewilligte die Zevener Volksbank

gerne 500 Euro. Kurzerhand wurde ein Gespräch mit Vereinskamerad Rainer Gerdts

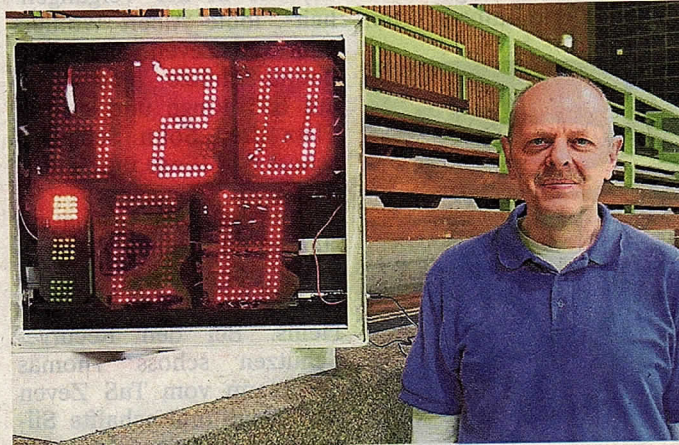
geführt, der in einer großen Firma als Programmierer tätig ist. Dieser traute sich

auch zu, diese eigenverantwortlich zu konstruieren.

In mühevoller Kleinarbeit erarbeitete er ein Programm, suchte Teile aus und verbaut diese, wenn es in seinen Zeitplan passte. Rund 45 Stunden verbrachte er damit.

Mit Hupsignal und Funk

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Gleich zwei „Ampelanlagen“ mit Zeitanzeige, Hupsignal und Funkfernbedienung konnten den Betrieb am Turniertag aufnehmen. Die Bogensparte bedankte sich herzlich bei Rainer Gerdts für seine Mühe, ebenso bei der Zevener Volksbank für ihre Unterstützung. (VB/SAS)



Rainer Gerdts baute zwei „Ampelanlagen“ in mühevoller Kleinarbeit.

FOTO: PRIVAT

VB 23.03.16